

Betrugsfall in Troisdorf: 64-Jährige fiel auf Bankbetrüger herein!

Eine 64-jährige Troisdorferin fiel auf eine Betrugsmasche herein, bei der sich ein falscher Microsoft-Mitarbeiter ausgab.



Troisdorf, Deutschland - Eine 64-jährige Frau aus Troisdorf fiel am Donnerstag, den 15. Mai, einem skrupellosen Betrug zum Opfer. Bereits am Vortag erhielt sie eine E-Mail, die angeblich von ihrer Bank stammte, mit der Aufforderung, ein „Sicherheitsupdate“ durchzuführen. Neugierig öffnete sie den Link in der Nachricht, doch stattdessen sah sie sich mehreren Fehlermeldungen gegenüber.

Wenig später klingelte das Telefon. Ein unbekannter Mann meldete sich als Mitarbeiter ihrer Hausbank und schaffte es, die Frau dazu zu bringen, persönliche Daten preiszugeben. Das Telefonat endete abrupt, und die alarmierte Frau erkannte zu spät, dass sie in eine Falle getappt war. Die Polizei warnt

eindringlich vor solchen Betrugsmaschen und empfiehlt, verdächtige Nachrichten und Anrufe sofort zu ignorieren und zur Sicherheit direkt bei der Bank nachzufragen.

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Troisdorf, Deutschland
Verletzte	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de